



## Pressemitteilung

Berlin/Potsdam, 16. Januar 2009

### **VDI empfiehlt Fernstudiengang „ESiM“ an der FHTW**

Der Verband Deutscher Ingenieure e.V. (VDI) empfiehlt den neuen Fernstudiengang Entwicklungs- und Simulationen im Maschinenbau (ESiM) an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft (FHTW) Berlin. Der Masterfernstudiengang richtet sich vornehmlich an berufstätige IngenieurInnen aus den Bereichen Entwicklung, technischer Vertrieb, Konstruktion und/oder Fertigung, die berufsbegleitend vertiefende, praxisbezogene Kenntnisse im Bereich Moderner Maschinenbau erwerben möchten. Das Fernstudium besteht aus Selbststudien- und Präsenzphasen, die so aufeinander abgestimmt sind, dass die Berufstätigkeit nicht unterbrochen werden muss.

Die Kooperationen mit Unternehmen wie Alstom Power Service GmbH (Berlin), Bombardier Transportation GmbH & Co KG (Hennigsdorf), Rolls-Royce Deutschland Ltd & Co KG (Dahlewitz/Berlin) spiegeln sich in der Ausgestaltung des Studiengangs, d.h. in den aktuellen praxisbezogenen Lerninhalten wider.

Bei einem erfolgreichen Abschluss der Modulprüfungen, der Masterarbeit und des Kolloquiums wird der "Master of Science (M.Sc.)" verliehen. Die nächste Immatrikulation ist zum Sommersemester 2009 möglich, die Teilnehmerzahl auf 15 bis 20 beschränkt. Die Bewerbungsfrist endet am 20. Februar 2009. Weitere Informationen finden sich im Internet unter:  
[http://www.fhtw-berlin.de/Weiterbildung/Fernstudium/Entwicklung\\_Simulation\\_Maschbau/index.html](http://www.fhtw-berlin.de/Weiterbildung/Fernstudium/Entwicklung_Simulation_Maschbau/index.html).

Der VDI gilt als eines der weltweit bedeutendsten Netzwerke und Wissensmärkte für Ingenieure und Naturwissenschaftler und ist in der Fachwelt und der Öffentlichkeit anerkannt als der führende Sprecher von Ingenieurinnen, Ingenieuren und Technik. Der Bezirksverein Berlin-Brandenburg ist einer von 45 VDI-Bezirksvereinen. Er ist in seiner Region zuständig für die Betreuung seiner derzeit rund 6.000 Mitglieder und allen Technikinteressierten. Der Vorsitzende des Bezirksvereins ist Prof. Dr.-Ing. Ulrich Berger. Der Landesverband Berlin-Brandenburg ist die Vertretung der VDI-Interessen auf Bundeslandebene und Ansprechpartner für die Landesregierung, das Abgeordnetenhaus, Kammern, Industrie und gesellschaftliche Gruppen. Er hat ferner die Aufgabe, die Zusammenarbeit mit anderen technisch-wissenschaftlichen Einrichtungen zu verbessern. Der Vorsitzende des Landesverbandes Berlin-Brandenburg ist Dipl.-Ing. Siegfried Brandt.

Ansprechpartner:

#### **Detlef Untermann**

Pressebeauftragter des VDI Berlin-Brandenburg

Tel.: +49 30 84312127

Fax: +49 30 84312128

[presse@bv-berlin-brandenburg.de](mailto:presse@bv-berlin-brandenburg.de)

[www.vdi-bb.de](http://www.vdi-bb.de)

### **VDI Berlin Brandenburg**

Reinhardstraße 27b

10117 Berlin

[www.vdi-bb.de](http://www.vdi-bb.de)

Tel.: +49 30 3410177

Fax: +49 30 3410261

[presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de](mailto:presse@bv-berlin-brandenburg.vdi.de)